



Sie freuen sich, in einem neuen Proberaum singen zu dürfen:

Der Frauenchor Banfe mit Chorleiterin Katja Kaiser (l., auf Klavierhocker) probt seit Februar im Raum der Schützenkameradschaft Banfe. Foto: jh

Neuer Übungsraum für den Frauenchor Banfe

Die Sängerinnen haben in ihrem neuen Domizil deutlich verbesserte Möglichkeiten.

Diese Nachricht klingt gut, sowohl im wörtlichen als auch im übertragenen Sinne: Der Frauenchor Banfe singt seit Februar in einem neuen Proberaum, der den Sängerinnen einerseits einen besseren Klang bietet und andererseits wieder mehr Geselligkeit ermöglicht. Die Zeiten, als Leiterin Katja Kaiser schweißgebadet ihren Chor dicht vor der Heizung dirigierte und er nach Probenende den Raum sofort verlassen musste, weil der nächste Chor bereitstand, sind vorbei – zum Glück.

Im früheren Proberaum in der Banfer Grundschule hatten die Sängerinnen nämlich mit so einigen Tücken zu kämpfen: Er war klein, stickig, ohne Tageslicht und verfügte über eine schlechte Akustik. Beim Pressegespräch im Rahmen des Banfer Dorffestes am Sonntag stellten Chorleiterin Katja Kaiser und die Vorsitzende Elvira Haßler den neuen Proberaum vor und zeigten sich zugleich äußerst dankbar. Ohne die Schützenkameradschaft Banfe um den Vorsitzenden Ulrich Schmidt wäre der Umzug nämlich nicht möglich gewesen.

Die Schützen stellten den Sängerinnen ihren Raum in der Festhalle zur Verfügung, in dem sich die alte Schießanlage befindet. Von der sieht man allerdings nichts, da eine Holzwand sie verdeckt. Mit einer großen Portion an zusätzlicher Motivation proben die 45 Sängerinnen nun immer dienstags von 20 bis 22 Uhr, denn der Raum ist viel größer und ermöglicht durch den Vorraum, dass sie sich auch nach dem Singen mal zusammensetzen können.

„Die Geselligkeit ist wieder da“, freute sich Elvira Haßler im Gespräch mit der Siegener Zeitung. Nachdem man früher immer in der mittlerweile geschlossenen Gaststätte Rothenpieler geprobt habe, hätte sich der Chor zwar gefreut, als er einen Raum im Schulkeller nutzen durfte, allerdings sei dieser nur eine Notlösung gewesen, erklärte sie. Der Chor habe sich auch in anderen Orten nach Alternativen umgeschaut, doch der Frauenchor Banfe wollte auch in Banfe bleiben, ergänzte Katja Kaiser. Schon bei einem Warmsingens zum Auftritt auf einer Weihnachtsfeier sei der Chorleiterin der „wunderschöne Raum“ aufgefallen – dieser ist nun das neue Zuhause der Musikerinnen. Dort bereitet sich der Frauenchor auf die anstehenden Termine vor. Am Freitag, 25. September, lädt er zu einem Liederabend anlässlich seines 45. Geburtstages in die Festhalle ein. Auf eine mehrtägige Veranstaltung haben man bewusst verzichtet, da dies „nicht mehr zeitgemäß“ sei. Stattdessen habe man für den Abend eine „kleine und feine Auswahl“ an Chören zu bieten, die eher für eine Konzertatmosphäre sorgen als eine mehrtägiges Fest, erläuterte Katja Kaiser das Konzept. Auch im November wird der 45. Geburtstag noch besungen. Am Samstag, 28. November, richtet der Frauenchor ein Adventskonzert in der katholischen Kirche in Bad Laasphe aus, dessen erster Teil geistlich und der zweite Teil adventlich gestaltet wird. Eines ist für beide Konzerte sicher: Halbherzig werden die Frauen ihre Probe nicht angehen, denn der neue Proberaum hat für einen richtigen Motivationsschub gesorgt.